

AGKAMED – K-E-L-M schließt Vertrag mit medicforma über die Nutzung der e-procurement und e-transaction Systeme

Zur Optimierung der Bestellprozesse in ihren Mitgliedshäusern hat die AGKAMED – K-E-L-M GmbH einen Vertrag mit der medicforma.com GmbH über die Nutzung der medicforma e-procurement und e-transaction Systeme abgeschlossen. Der AGKAMED – K-E-L-M gehören 31 Kliniken mit über 16.000 Betten an. Die ersten sechs Pilotkliniken haben mit der Implementierung bereits begonnen.

Das e-procurement System setzt übergreifend auf technisch sehr unterschiedliche Materialwirtschaftssysteme auf. Dadurch wird die gleichzeitige Arbeit verteilter Kliniken (sowie verschiedener Abteilungen, Stationen und Einzelpersonen) auf einer gemeinsamen, aktuellen Datenbank für Produkte und Produktinformationen, Konditionen und der Bestellhistorie möglich.

"Durch das e-procurement System wird die optimale Vernetzung der Mitgliedshäuser untereinander erreicht", sagte Ulrich Schiedek, Geschäftsführer der AGKAMED – K-E-L-M. "Wir werden zukünftig das Bestellvolumen der AGKAMED – K-E-L-M über dieses System abwickeln. Dies sind heute bereits über 145 Millionen DM. Unsere Mitglieder werden von substantiellen Einsparungen in ihren Prozesskosten profitieren."

Die medicforma wird das System zentral im Rechenzentrum hosten. Die direkte Einwahl ins Rechenzentrum über Virtual Private Network (VPN) oder Remote Access Service (RAS) garantiert höchste Sicherheit auch für die internen Datennetze der Krankenhäuser. Eine weitere Option ist die Einwahl über Internet mit hochverschlüsselter Übermittlung.

Ansprechpartner:
Olaf Lodbrok
tel: 05241 8042 310
fax: 05241 8041 860
lodbrok@medicforma.com
<http://www.medicforma.com>